

## Natürlichen WC-Reiniger einfach selbst herstellen



HAUSHALT

125 KOMMENTARE



Sylvia



638



17

Kaum ein Ort ist so anfällig für Keime und Schmutzränder wie die Toilettenschüssel. Regelmäßige Reinigung mit antibakteriellen Putzmitteln ist deshalb ratsam. Handelsübliche WC-Reiniger enthalten jedoch meistens synthetische Duftstoffe, Tenside und anorganische Säuren, die unsere Umwelt belasten und bei Allergikern Krankheitssymptome auslösen können.

Eine naheliegende Alternative besteht darin, auf den WC-Reiniger komplett zu verzichten und stattdessen einen umweltfreundlichen Allzweckreiniger zu nutzen (z.B. unseren [selbstgemachten Bio-Kraftreiniger für Küche und Bad](#)). Durch seine flüssige Konsistenz verschwindet er aber leider sehr schnell im Abfluss der Toilettenschüssel und ist dadurch nicht so effektiv wie andere Reiniger in Gelform. Unsere Leserin Claudia hat uns ein Rezept für gut haftendes Gel empfohlen, wir haben es etwas abgewandelt, getestet und sind begeistert. Es lässt sich sehr

leicht herstellen und du kannst es auf die gleiche Weise nutzen wie die Reiniger-Produkte aus dem Supermarkt.

## Hausgemachter WC-Reiniger

Zur Herstellung deines Reinigungs-Gels benötigst du folgende Zutaten:

- 2 EL Speisestärke
- 2 EL Citronensäure (z.B. von Heitmann – mehr zum Kauf von Citronensäure findest du hier)
- 10 ml umweltfreundliche Flüssigseife (z.B. von Sonett) oder Bio-Spülmittel (entspricht einem kleinen Schnapsglas)
- 500 ml kaltes Wasser
- circa 100 ml abgekochtes Wasser



Außerdem brauchst du zwei kleine Töpfe, einen Messbecher, einen Esslöffel, eine große Schüssel und mehrere kleine Gefäße, einen Schneebesen, einen Trichter und eine leere Flasche zum Abfüllen des Reinigers, zum Beispiel die leere vom bisher genutzten Produkt.

**Tipp:** Viele handelsübliche WC-Reiniger-Flaschen lassen sich

öffnen und neu befüllen. Manchmal brauchst du dazu die Hilfe eines Messers oder eines ähnlichen flachen Gegenstands.

So gehst du vor:

- 1 100 ml Wasser abkochen und zum Abkühlen zur Seite stellen.
- 2 In einem Topf die Speisestärke in 500 ml kaltes Wasser einrühren.
- 3 Die Mischung kurz aufkochen und dabei stetig rühren, damit keine Klumpen übrig bleiben. Es sollte eine zähflüssige, milchige Masse entstehen.
- 4 In das zuvor abgekochte Wasser Zitronensäure einrühren und so lange weiterrühren, bis sich alle Kristalle im Wasser aufgelöst haben.
- 5 10 ml Spülmittel hinzufügen.
- 6 Die entstandene Flüssigkeit mit dem Wasser-Speisestärke-Gemisch vermengen.

Zitronensäure sollte nicht erhitzt werden, da sich sonst schwer lösliches Zitrat bildet. Aus diesem Grund erfolgt die Herstellung in zwei Schritten. Achte deshalb darauf, dass die Flüssigkeiten auf unter 40 Grad abgekühlt sind, bevor du Schritte vier und sechs durchführst.

Optional kannst du 5-10 Tropfen eines **ätherischen Öls** dazugeben, z.B. **Teebaum**, **Lavendel**, **Orange** oder **Zitrone**. Diese sorgen nicht nur für einen wohlriechenden Duft in deinem Badezimmer, sondern verstärken die reinigende Wirkung des WC-Gels und wirken zusätzlich gegen Keime in deiner Toilette.

Den fertigen Reiniger kannst du in Flaschen abfüllen – fertig! Du erhältst ein Gel, das sehr gut auch an den Wänden der Kloschüssel haftet und so sehr viel besser einwirken kann als flüssige Reinigungsmittel.

Das Reinigungsgel hält sich problemlos einen Monat, wahrscheinlich auch länger.